

An die Stadt Ochtrup
Frau Bürgermeisterin Christa Lenderich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaftsförderung

Ochtrup, 24.09.2021

Antrag zur Entwicklung des Grundstücks der alten Feuer- und Rettungswache

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses,

mit dem Spatenstich zum Bau der Feuerwache ist ein Meilenstein einer lange vorausgegangenen Planung erreicht. Darüber hinaus gibt es mittlerweile konkrete Pläne zum Bau einer neuen Rettungswache, die vom Landrat des Kreises Steinfurt am 13. Juli 2021 offen kommuniziert wurden.

Damit stehen die konkreten Rahmenbedingungen für die Ablösung der alten Gebäude und Infrastrukturen und angesichts zu erwartender längerer Planungszeiten ist es schon jetzt wichtig, die (Neu-)Entwicklung des alten Standorts voranzutreiben.

Die Freien Wähler wollen einen Prozess anstoßen, an dessen Ende ein gut durchdachtes Konzept zur Entwicklung des Grundstücks für die Bürger der Stadt Ochtrup steht, gemeinsam geplant durch "Privat und Staat".

Die Freien Wähler sehen den Entwicklungsschwerpunkt in einem gemischten "Wohnen am Wall" unter Berücksichtigung von sozialem Wohnungsbau (Quote), Eigentumswohnungen und Mietwohnungsbau unter Beteiligung des Bauvereins (wenn durch BV gewünscht). Im Erdgeschoss könnten noch zusätzliche Gewerbe- bzw. Einzelhandelsflächen entstehen.



Claudia Fremann Zeisigweg 7b 48607 Ochtrup 02553/80142 0170/3263394 c.fremann@gmx.de www.freie-waehler-ochtrup.de Aufgrund der exponierten Lage ist eine dem Standort entsprechend ambitionierte Architektur wichtig, über die im Rahmen eines Wettbewerbs verschiedener Konzepte und Planungen entschieden wird.

Die Freien Wähler beantragen deshalb, dass die Verwaltung verschiedene Möglichkeiten der künftigen Grundstücksnutzung unter Berücksichtigung der oben genannten Entwicklungsschwerpunkte aufzeigt und die Umsetzungsmöglichkeiten bzw. -verfahren darstellt. Über die weitere Vorgehensweise soll in der ersten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaftsförderung des Jahre 2022 beraten werden.

Mit freundlichen Grüßen,

Martin Grave
Olav van Lier
Matthias Kappelhoff
Dirk Schulte-Mesum
Michael Heilen

